

Was passiert auf einem echten Waldboden?

Der Waldboden dient als Bindeglied zwischen der lebenden Vegetation und dem Boden. Über ihn wird der grösste Teil der Nährstoffanforderungen der Waldökosysteme abgedeckt. Diese Nährstoffe werden durch die Zersetzung von organischer Substanz auf der Bodenoberfläche des Waldbodens geliefert. Die Menge des Materials im Waldboden hängt von der Balance zwischen dem gefallenen Material und der Zersetzungsgeschwindigkeit ab. Diese wird durch den Standort, zum Beispiel ob es nass oder trocken, kalt oder warm ist, geprägt. Auch die Arten von Bäumen und Vegetation spielen eine entscheidende Rolle. Sind es überwiegend Nadelbäume oder Laubbäume? In gebirgigen Regionen sind Waldböden in der Regel die nährstoffreichsten und tiefsten Böden mit der grössten Artenvielfalt.



Lichter Laubwald mit Eichen. Viele Pflanzen auf dem Boden.



Ein Bergwald mit dem typischen Waldboden mit viel...



Eine Wiederaufforstung nach einem Sturmereignis mit neu gesetzten Nadelbäumen.



Im Frühjahr treiben junge Farne zwischen den alten Gräsern und abgestorbenen Pflanzen aus.



... fältigen Pflanzen. Junge Farne, Efeu und die verschiedensten Kräuter wachsen hier.